

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Anbieter: BKG Integration UG (haftungsbeschränkt), Steigweg 24, 97318 Kitzingen, Gebäude 1, Deutschland

E-Mail: info@bkg-integration.de

**Kontakt: Jeremy Bluhm, Maximilian Krüger, Tim Gebauer
(nachfolgend „Anbieter“)**

Kunde: Unternehmer i.S.d. § 14 BGB (nachfolgend „Kunde“).

Hinweis: Leistungen erfolgen ausschließlich für Unternehmer (keine Verbraucher gem. § 13 BGB).

Rangfolge der Vertragsgrundlagen:

- 1. Individuelle Vereinbarungen / Angebote / Leistungsbeschreibungen**
- 2. Diese AGB**
- 3. Ergänzende besondere Bedingungen (z. B. Hosting/SLA)**
- 4. Gesetzliche Vorschriften**

Stand: 26.11.2025

Abrufbar unter <https://bkg-integration.de/agb>

1. Geltungsbereich & Begriffe

1.1 Diese AGB gelten für alle Verträge über IT-Dienstleistungen, Softwareentwicklung, Schnittstellen, Cloud-/Systemintegration, DevOps, Konfiguration, Schulung, Support sowie – sofern vereinbart – Hosting/Managed Services.

1.2 Abweichende AGB des Kunden gelten nur, wenn der Anbieter ihrer Anwendung ausdrücklich schriftlich zustimmt.

1.3 „Werkleistungen“ sind Leistungen mit geschuldetem Erfolg. „Dienstleistungen“ sind Leistungen, für die kein konkreter Erfolg geschuldet wird.

2. Vertragsschluss & Textform

2.1 Angebote des Anbieters sind freibleibend, sofern nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet. Ein Vertrag entsteht durch Annahme des Angebots durch den Kunden und Bestätigung des Anbieters in Textform.

2.2 Änderungen, Nebenabreden und Zusicherungen bedürfen der Textform. Projektkommunikation kann über Ticket-Systeme oder E-Mail erfolgen.

3. Leistungsumfang, Drittleistungen

3.1 Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot bzw. der Leistungsbeschreibung. Der Anbieter ist in der Wahl von Personal, Verfahren und Tools frei.

3.2 Der Anbieter darf Subunternehmer einsetzen; er bleibt für deren Handeln verantwortlich und stellt sicher, dass diese Vertraulichkeit, Sicherheitsstandards und Datenschutz gemäß DSGVO einhalten.

3.3 Drittsoftware und Cloud-Dienste werden – sofern nicht anders vereinbart – vom Kunden in eigenem Namen und auf eigene Rechnung bezogen. Deren Lizenzbedingungen gehen diesen AGB vor.

4. Termine, Verzug & höhere Gewalt

4.1 Termine sind nur verbindlich, wenn schriftlich oder in Textform als verbindlich vereinbart.

4.2 Verzögerungen aufgrund fehlender Mitwirkung des Kunden oder höherer Gewalt verlängern Fristen angemessen.

5. Abnahme bei Werkleistungen

5.1 Werkleistungen bedürfen der Abnahme. Der Kunde prüft die Leistung innerhalb von 10 Werktagen und erklärt Abnahme oder meldet wesentliche Mängel.

5.2 Erfolgt keine Rückmeldung und nutzt der Kunde die Leistung produktiv, gilt sie als abgenommen, sofern keine wesentlichen Mängel vorliegen.

6. Nutzungsrechte / geistiges Eigentum

6.1 An neu geschaffenen Arbeitsergebnissen erhält der Kunde nach vollständiger Zahlung ein einfaches, nicht übertragbares, zeitlich und räumlich unbeschränktes Nutzungsrecht für eigene betriebliche Zwecke.

6.2 Vorbestehende Rechte des Anbieters (Libraries, Frameworks, Templates etc.) verbleiben beim Anbieter; der Kunde erhält ein Nutzungsrecht im zur Leistungserbringung erforderlichen Umfang.

6.3 Weitergabe, Unterlizenzierung oder Veröffentlichung an Dritte ist nur mit Zustimmung des Anbieters zulässig, sofern nicht zwingendes Recht oder individuelle Vereinbarungen anderes vorsehen.

7. Open-Source und Drittsoftware

7.1 Der Anbieter informiert über relevante Open-Source-Lizenzen und Lizenzpflichten, sofern diese den Kunden betreffen.

7.2 Der Anbieter stellt sicher, dass eingesetzte Open-Source-Komponenten rechtskonform verwendet werden. Auf Anfrage erhält der Kunde eine Übersicht der verwendeten Lizenzen.

7.3 Drittsoftware unterliegt den Lizenzbedingungen des jeweiligen Herstellers; der Kunde ist für deren Einhaltung verantwortlich, sofern nicht anders vereinbart.

8. Subunternehmer & Compliance

8.1 Der Anbieter kann Subunternehmer einsetzen, bleibt jedoch vollständig verantwortlich.

8.2 Subunternehmer werden zur Einhaltung aller vertraglichen und gesetzlichen Pflichten verpflichtet.

8.3 Der Kunde stellt sicher, dass seine Inhalte und Anweisungen rechtmäßig sind.

9. Zurückbehaltungsrecht, Aufrechnung, Eigentumsvorbehalt

9.1 Der Anbieter kann Arbeitsergebnisse bis zur vollständigen Zahlung zurückhalten.

9.2 Der Kunde darf nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

9.3 An gelieferten Gegenständen behält der Anbieter das Eigentum bis zur vollständigen Zahlung.

10. Exportkontrolle

10.1 Der Kunde beachtet Export-, Re-Export- und Sanktionsvorschriften. Der Anbieter kann Leistungen verweigern, wenn diese gegen zwingendes Exportrecht verstoßen.

11. Datenschutz & Drittstaatentransfer

11.1 Beide Parteien beachten die DSGVO.

11.2 Übermittlungen personenbezogener Daten in Drittstaaten erfolgen ausschließlich gemäß Art. 44 ff. DSGVO und unter Einsatz geeigneter Garantien (z. B. EU-Standardvertragsklauseln).

11.3 Datenstandorte und Subdienstleister mit Zugriff auf personenbezogene Daten werden dem Kunden gemäß AV-Vertrag offengelegt.

12. Konfliktregelungen

Bei Widersprüchen gilt folgende Reihenfolge:

- 1. Individuelle Vereinbarungen, insbesondere Rahmenvertrag**
- 2. Diese AGB**
- 3. Ergänzende besondere Bedingungen**

13. Schlussbestimmungen

13.1 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

13.2 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist – sofern rechtlich zulässig – Kitzingen.

13.3 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen unberührt.

13.4 Der Anbieter darf diese AGB für laufende Dauerschuldverhältnisse ändern.

Änderungen werden in Textform mitgeteilt. Widerspricht der Kunde nicht innerhalb von 6 Wochen, gelten die Änderungen als angenommen.